

Weitere Informationen

www.minttoolbox.de

Der Grundstock der vorgestellten Ideen und Maßnahmen entstand im Projekt MINTrelation Zukunftswerkstatt Technikberufe, bei dem elf Unternehmen aus Ostwestfalen-Lippe (OWL) zusammen mit den Projektträgern LizzyNet GmbH und OWL MASCHINENBAU e. V. an einer frauen- und familienfreundlicheren Unternehmenskultur gearbeitet haben. Das Projekt wurde im Rahmen der Initiative Neue Qualität der Arbeit (INQA) zwischen 2013 und 2016 vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales gefördert und von der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin fachlich begleitet.

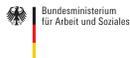
LizzyNet GmbH
Amsterdamer Str. 192
50735 Köln
Tel.: 0221/224-2563
redaktion@lizzynet.de

Ein Projekt von



owlmaschinenbau
OWL Maschinenbau e. V.

Gefördert von



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Im Rahmen
der Initiative



Fachlich begleitet durch

b a u a :
Bundesanstalt für Arbeitsschutz
und Arbeitsmedizin



**INITIATIVE
NEUE
QUALITÄT
DER ARBEIT**

MINTtoolbox

Mehr Frauen in Technikunternehmen

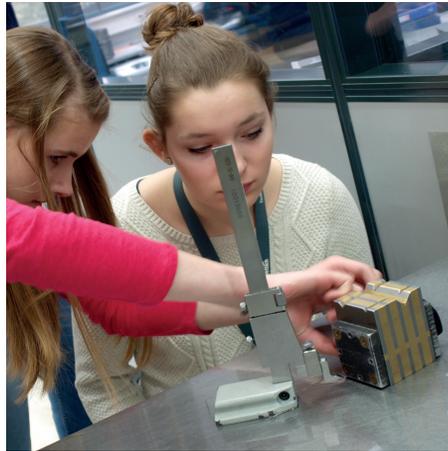
Ideen für die Unternehmenspraxis

Was ist die MINTtoolbox?

Wie können kleine und mittelständische Unternehmen aus technischen Branchen wie dem Maschinenbau oder der IT gezielt weibliche Fach- und Nachwuchskräfte gewinnen und binden?

Antworten auf diese Frage liefert die MINTtoolbox unter www.minttoolbox.de

„MINT“ steht für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik – Berufsfelder, in denen Frauen bislang unterrepräsentiert sind. Mithilfe der MINTtoolbox können kleine und mittlere Unternehmen die eigene Unternehmenskultur verbessern und so attraktiver werden – für männliche und weibliche Fachkräfte.



Die MINTtoolbox bietet ...

Praxisnahe Handlungsempfehlungen

- ✓ Instrumente zur Nachwuchsgewinnung junger Technik-Talente
- ✓ Wege zur Entwicklung einer modernen Unternehmenskultur
- ✓ Strategien zur Steigerung der Arbeitgeberattraktivität

Über 50 Best-Practice-Beispiele aus kleineren und mittleren Unternehmen

- ✓ Nachwuchsakquise – besonders Ansprache junger Frauen
- ✓ Familienfreundliche Angebote (z.B. flexible Arbeitszeiten, betriebliche Kinderbetreuung)
- ✓ Frauenförderung (z.B. Mentoring, Laufbahnplanung)
- ✓ Stärkung der Arbeitgebermarke (z.B. Außendarstellung, Kooperationen, Mitarbeitergewinnung mit sozialen Netzwerken)
- ✓ Mitarbeiterorientierte Unternehmenskultur (z.B. Kommunikation, Wertschätzung)